



## Universities for tomorrow: Studentisches Engagement 3.0

Der gesellschaftliche Problemdruck ist hoch, gleichzeitig sind studentisches Engagement und Potenzial an deutschen Hochschulen ausreichend vorhanden. Wie es gelingen kann, diese Ressource zu erkennen und besser zu nutzen, davon berichtet Michael Wihlenda, Gründer der World Citizen School.

Nach dem Konzept der Tübinger World Citizen School ist es gelungen, 23 studentische Initiativen miteinander zu vernetzen, ihre Aktivitäten sichtbar zu machen und sie strukturell an der Hochschule zu verankern. Hier wird studentisches Engagement mit wissenschaftlichen Inhalten verbunden, um persönlichen und gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen.

Die Veranstaltung richtet sich an interessierte und engagierte Studierende, die ihr Wissen und ihre Fähigkeiten für eine friedlichere und gerechtere Welt einsetzen und sich hierzu austauschen möchten. Die Veranstaltung richtet sich ebenso an Mitarbeitende, die studentisches Engagement fördern möchten und den Ausbau solcher Möglichkeiten für wichtig halten.

Der mutige Ansatz der W-School zielt auf

- ein ganzheitliches Organisationsmodell: Think Tank – Do Tank  
Universität
- die Verbindung von individuellem Lernen und dem Lernen der Organisation
- Netzwerkbildung
- Spaß, Hoffnung, Austausch, Vertrauen, Komplexitätsbewältigung
- gemeinsamen Dialog
- von- und miteinander Lernen
- Lernen (um) zu handeln
- Weltveränderung

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Anmeldung bis 01.12.2016 unter [greenoffice@uni-konstanz.de](mailto:greenoffice@uni-konstanz.de)